

Institut für Humangeographie
Ringvorlesung

im Sommersemester 2012

Mittwochs 16 Uhr c.t.

*Hörsaal I im Jügelhaus
(Mertonstraße 17-21)*



Cities in Transition

- 25.4. Jürgen Oßenbrügge (Hamburg) | 9.5. Eugene McCann (Vancouver)
23.5. Luce Beeckmans (Gent) | 13.6. Ugo Rossi (Cagliari)
27.6. Colin McFarlane (Durham)

Die Ringvorlesung „Cities in Transition“ nimmt die derzeit in vielen Städten der Welt zu beobachtenden unterschiedlichen Formen öffentlichen Protestes und Widerstandes zum Ausgangspunkt, die sich zum Teil gegen aktuelle und teilweise sehr konkrete Formen städtischer Politik richten, z.T. aber auch allgemeiner gegen Regierungsformen des Neoliberalismus, die in Städten sichtbar werden. Die Vorlesungen beschäftigen sich aus unterschiedlichen theoretischen Perspektiven – „Recht auf Stadt“, „Urban Justice“, „Policy Mobility“ – und anhand empirischer Fallbeispiele mit Mechanismen und Akteuren des Wandels sowie den darin sichtbar werdenden Machtverhältnissen. Insgesamt wird damit die Frage verfolgt, ob sich in den untersuchten Städten Anzeichen grundlegender stadtpolitischer Transformationsprozesse andeuten und in welche Richtung diese weisen.

- 25.4. Jürgen Oßenbrügge | „Kampf in den Städten?“
Aktuelle Erscheinungsformen und Erklärungen für die (Re-)Urbanisierung der Künstler- und Sozialkritik am Beispiel Hamburgs
- 9.5. Eugene McCann | Political and Policy Movements
Shaping Urban Futures
- 23.5. Luce Beeckmans | The Past of the Future: Making the African City (Dakar, Dar es Salaam, Kinshasa)
- 13.6. Ugo Rossi | Social justice, urban citizenship, and the living politics of the city
- 27.6. Colin McFarlane | Everyday Sanitation: Politics and Improvisation in Mumbai's Informal Settlements

weitere Informationen:
www.humangeographie.de/kolloquium

 **NEUORDNUNGEN
DES STÄDTISCHEN**
im neoliberalen Zeitalter



INSTITUT FÜR
HUMANGEOGRAPHIE

 **GOETHE
UNIVERSITÄT
FRANKFURT AM MAIN**